

Sprachkunst live erleben

Universal begabte Autorinnen und Autoren – Stars, Größen und Newcomer – heben hier die Grenze zwischen „leben“ und „lesen“ auf. In Kombination mit anderen Kunstformen, wie Musik, Film und Kunst, entstehen besondere Veranstaltungen.

Mit dem Abo sparen

Besonders attraktiv ist „Literatur in Fürstenfeld“ im Abonnement – so lassen sich bis 28 % der Eintrittskosten sparen.

Mit Sicherheit Fürstenfeld

Die Gesundheit aller steht für uns an erster Stelle. Neben großzügigen Abstandsflächen und hohen Hygienestandards tragen besonders unsere leistungsfähigen Lüftungsanlagen zur Sicherheit bei: In den Sälen, Foyers und WCs wird die Luft nicht umgewälzt, sondern permanent erneuert. Aktuellste Informationen und unser Hygienekonzept finden Sie unter www.fuerstenfeld.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Norbert Leinweber
Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Thomas Kraft
Künstlerische Leitung

08. SAISON

20 Uhr

Kleiner Saal
Stadtsaal

5x im Abo

nur € 62,50

erm. € 50

Einzelkarten

VVK € 14-22

erm. € 10-18

AK € +2

Der Abonnementpreis beträgt € 62,50 und berechtigt eine Person zum Eintritt in alle 5 Veranstaltungen der Reihe „Literatur in Fürstenfeld“ der Saison 2021/22.

Ermäßigtes Abo € 50 für Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung (ab 80%) und notwendige Begleitpersonen.

Die Saalöffnung erfolgt ca. eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Es besteht freie Platzwahl.

Änderungen vorbehalten. Bei Ausfall der Veranstaltung besteht Anspruch auf anteilige Rückerstattung.

Das Abonnement ist übertragbar.

kartenservice fürstenfeld

Fürstenfeld 12 • 82256 Fürstenfeldbruck

Tel. 08141/ 6665-444 • kartenservice@fuerstenfeld.de

Online-Shop: www.fuerstenfeld.reservix.de

Aktuelle Öffnungszeiten: www.fuerstenfeld.de/kartenservice_de

+++ Infos & mehr: www.literatur-fuerstenfeld.de +++

Ihr Partner für Literatur
in Fürstenfeldbruck

TREFFPUNKT
WAGNER

Büro • Buch • Schule • Trends

Wagner GmbH & Co.KG • Geschw.-Scholl-Platz 4b • Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41-35 74 89-0 • Fax 0 81 41-35 74 89-40 • www.wagner-buchhandlung.de



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

NEU
START
KULTUR

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Gestaltung: www.sj-so.de

Literatur
in fürstenfeld



*Da es leider nicht möglich ist, die Lesungen unserer Literatur-Saison 2020/21 durchzuführen, haben wir uns entschlossen, die Spielzeit um ein Jahr zu verschieben. Bestehende Abos behalten ihre Gültigkeit. Neuabonnenten sind herzlich willkommen!

veranstaltungsforum fürstenfeld • www.fuerstenfeld.de

veranstaltungsforum fürstenfeld • www.fuerstenfeld.de

MITTWOCH

06
10
21



Cihan Acar: Hawaii
Moderation: Thomas Kraft

20.00 Uhr

Kleiner Saal

Einzelkarte

VVK € 14

erm. € 10

Es sind die heißesten Tage im Jahr, Hundstage, die – so glauben manche – schweres Unheil bringen. Kemal Arslan läuft durch Heilbronn, ein Fußballstar, der nach einem Unfall seine Karriere beenden und von vorn anfangen muss. Unbeteiligt steht er auf einer türkischen Hochzeit herum, geht in ein Striplokal und ins Wettbüro, gerät mitten hinein in eine Straßenschlacht zwischen Rechten und Migranten, trifft seine Exfreundin Sina und besucht seine Eltern, die in Hawaii wohnen, einem Problembezirk mit heruntergekommenen Hochhäusern und rauem Straßenleben. Cihan Acar erzählt von zwei Tagen und drei Nächten eines jungen Mannes, in denen er alle Stadien von Illusion, Sehnsucht und Einsamkeit durchquert.

MITTWOCH

10
11
21



Dirk Rohrbach: Im Fluss – 6000 Kilometer auf Missouri & Mississippi durch Amerika

20.00 Uhr

Kleiner Saal

Einzelkarte

VVK € 18

erm. € 14

Als erster Europäer paddelt Dirk Rohrbach Nordamerikas längste Flüsse von der Quelle bis zur Mündung, 6000 Kilometer auf dem Missouri und Mississippi. In der kalifornischen Wüste baut sich Rohrbach ein Kajak aus Holz für die Reise, steigt dann in Montana mit Schneeschuhen zur Quelle des Missouri auf und folgt den ersten Wasserläufen für 100 Meilen auf einem Mountainbike, ehe er seine Reise im Boot fortsetzt. Dabei erkundet der Fotograf und Abenteurer auf Amerikas wichtigster Lebensader die kleinen Siedlungen und pulsierenden Metropolen an den Ufern. Das Vorankommen wird zur Herausforderung, eine Auseinandersetzung mit Naturgewalten und sich selbst. Und zu einem unvergesslichen Abenteuer.

Lust auf mehr?

Auch für Blues-, Jazz-, Konzert-, Alte Musik-, Klavier- und Theater-Freunde bieten wir erstklassige Reihen an! Programminfos hierzu finden Sie online.



MITTWOCH

01
12
21



Jan Weiler: Die Ältern

20.00 Uhr

Stadtsaal

Einzelkarte

VVK € 22

erm. € 18

In dieser Fortsetzung der „Pubertier“-Saga zieht Carla aus. Nick glänzt mit ausgefallenen Einfällen und einfältigen Ausfällen. Und die Eltern sehen einer ungewissen Zukunft ohne Wäscheberge, Jungs-Deo und leeren Chipstüten unterm Bett entgegen. Können in die Freiheit entlassene Pubertiere in der Wildnis des Alltags überleben? Kann man in Vaters Auto Diesel füllen, wenn Super im Tankdeckel steht? Und was wird überhaupt aus den Eltern, nachdem sämtliche Erziehungsaufgaben und Lastschriftaufträge erloschen sind? Die sind ja erst 52, fühlen sich wie 32 – werden aber behandelt wie 92. Spätestens, wenn die Kinder anfangen, einem die Dinge ganz langsam zu erklären, ist klar: Aus Eltern werden Ältern.

MITTWOCH

19
01
22



Thomas Kraft: Zeit der Narben

20.00 Uhr

Kleiner Saal

Einzelkarte

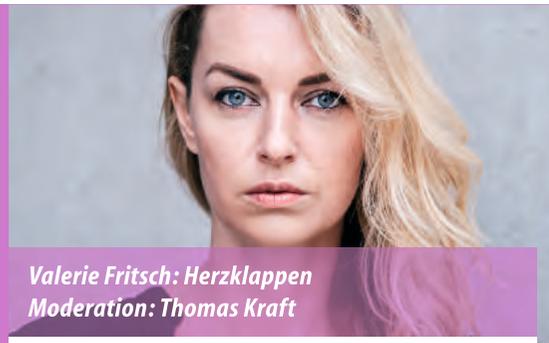
VVK € 14

erm. € 10

Bei einer Recherche durch Ghana stößt die Journalistin und Kamerafrau Paula auf die Geschichte einer deutschen Fliegerin, die im Zweiten Weltkrieg dazu beitrug, dass junge Piloten sinnlos geopfert wurden. Paula stellt die Verbindung zu ihrer eigenen Familiengeschichte her, dem Fliegertod des Großvaters. Paulas Spurensuche führt sie am Ende wieder nach Berlin, wo mit der deutschen Kolonialgeschichte durch die preußischen Sklavenhändler alles begann. Wo die letzte Schlacht des Zweiten Weltkrieges tobte. Und wo heute Wirtschaftsführer die erneute Kolonialisierung Afrikas planen. Drei Freunde begleiten Paula und beschützen sie, denn mit ihren Nachforschungen provoziert sie heftige Reaktionen und muss fortan um ihr Leben fürchten ...

MITTWOCH

06
04
22



Valerie Fritsch: Herzklappen
Moderation: Thomas Kraft

20.00 Uhr

Kleiner Saal

Einzelkarte

VVK € 14

erm. € 10

Alma und Friedrich bekommen ein Kind, das keinen Schmerz empfinden kann. Nichts fürchtet die junge Mutter mehr als eine unsichtbare Verletzung, die ohne ein Zeichen bleibt. Halt findet Alma bei ihrer Großmutter, die jetzt, hochbetagt und bettlägerig und nach lebenslangem Schweigen, zu erzählen beginnt: vom Aufwachsen im Krieg, von Flucht, Hunger und der Kriegsgefangenschaft des Großvaters. Mit dem Kind auf dem Schoß, das keinen Schmerz kennt, sitzt Alma am Bett der Schwerkranken, die sich nichts mehr wünscht, als ihren Schmerz zu überwinden. Und in den Geschichten der Großmutter findet sie Erklärungen für jene scheinbar grundlosen Gefühle der Schuld, Ohnmacht und Verlorenheit, die sie ihr Leben lang begleiten.